

Immer wieder völlig neue Ideen

Präsentiert von: 

Powerfrau Elke Greifelt: „Wenn sie der Typ für die Selbstständigkeit ist, dann schafft eine Frau viel“

Von Helene Geim

Powerfrau Elke Greifelt liebt die Herausforderung im Geschäft. Die Kraft dafür schöpft sie aus ihren Hobbys und aus ihrer Familie

Schwandorf. Diese Frau ist einfach ein Energiebündel: Elke Greifelt leitet nicht nur das Unternehmen Zwick in Schwandorf als Geschäftsführerin. Die verheiratete Frau und Mutter dreier Kinder verströmt in ihrer Umgebung immer eine positive Kraft.

Das Unternehmen Zwick kümmert sich neben der Orthopädietechnik auch um Schönheit, Wellness und Fitness. Dazu gehört auch eine ausgeprägte Beratung der weiblichen Kunden. Und die geschieht am besten ebenfalls durch Frauen. „Wenn es um Naturkosmetik, Brustprothetik oder Dessous geht, kann man nur von



Elke Greifelt ist nicht nur Geschäftsfrau. Sie findet trotz allen Engagements auch Zeit für ihre Hobbys. Foto: Geim

einer Frau beraten werden“, betont Elke Greifelt. „In diesem Bereich wären Männer fehl am Platz.“

Die gelernte Arzthelferin ist seit vielen Jahren in dem Bereich der Gesundheit tätig. Dabei besucht sie selbst immer wieder Fortbildungen, um auf dem neuesten Stand zu bleiben. Seit der Übernahme des Geschäfts 1990 hat sie so ihr Sortiment auf eine große Vielfalt erweitern können. Neben dem bestehenden Reformhaus, das Lebensmittel, Kosmetika und Naturprodukte vertreibt, verwaltet sie zudem die Orthopädietechnik ihres Mannes und kümmert sich um den Verkauf von Wäsche, Dessous und Bademoden.

Darüber hinaus gibt sie ihr Wissen auch bei Vorträgen und Fortbildungen weiter. So fungiert sie als Ernährungs- und Diätberaterin und Expertin in Naturmittelfragen. Ihre 15 Mitarbeiterinnen sind ebenso speziell ausgebildet und besuchen ebenfalls regelmäßig Fortbildungen. In ihrer Funktion

als Mädchen für alles schlüpft die Geschäftsführerin auf Messen und Ausstellungen auch schon mal selber in die Textilprodukte und präsentiert als Model das neueste zarte „Darunter“. Als Ziel für die Zukunft sieht Elke Greifelt vor allem die anhaltende Begeisterung ihrer Kunden. Dabei lässt sie sich immer wieder etwas Neues einfallen: die Dessouspartys zum Beispiel oder ganz aktuell den „Freundinnenabend“, bei dem frau nach Herzenslust bei Häppchen und Sekt alles ausprobieren kann. Hobby? Aber klar: Elke Greifelt ist aktive Standard- und Lateintänzerin und liebt den orientalischen Tanz. Mal eben noch zum Sport gehen? Das ist auch noch drin.

Frauen, die den Traum hegen, sich selbstständig zu machen, legt die Powerfrau ans Herz: „Man muss sich prüfen, ob man der Typ dafür ist. Man muss die Bereitschaft haben viel zu arbeiten, und man muss gut organisieren können. Dann schafft man viel.“

Arbeit & System
Personalkonzept GmbH

hair Free

Friseur Achhammer

First Fitness

BEAUTY-HAUS

HAIR & BEAUTY LA BIOSMETHIQUE
galerie
Michaela Miller

Gruber
Altstadtsanierungen GmbH

BEAUTY & NAILS
Company

Das Sanitätshaus Zwick

Extra

Umwelt und Recycling

UMWELTSCHUTZ

Recycling ist ein wichtiger Beitrag zum Erhalt von natürlichen Ressourcen



Anzeige

Donnerstag, 12. Februar 2009



Durch nachhaltige Waldwirtschaft verfügt Deutschland über den größten Waldbestand Europas. Jedes Jahr kommen rund 3.500 Hektar dazu. Foto: HKI

Nachwachsender Rohstoff

Holzvorräte weisen positive Bilanz aus

sv. Trotz steigender Nutzung weisen die Holzvorräte in deutschen Wäldern eine positive Bilanz aus. Über einen längeren Zeitraum betrachtet – so ein Ergebnis der zweiten Bundeswaldinventur – wurden zwischen 1987 und 2002 durchschnittlich 49,7 Millionen Festmeter Holz geerntet, während pro Jahr knapp 70 Millionen Festmeter nachgewachsen sind. Damit übertrifft der Zuwachs der Holzvorräte den Einschlag um rund 40 Prozent.

Während des Vergleichszeitraums wuchsen hierzulande

aber nicht nur die Holzvorräte auf 3,4 Milliarden Kubikmeter an – auch die Waldfläche nahm jährlich um 3500 Hektar zu. Insgesamt ist heute fast ein Drittel der Staatsfläche damit bedeckt. Damit verfügt Deutschland über den größten Holzbestand Europas, noch vor Frankreich und Schweden, die flächenmäßig beide wesentlich größer als die Bundesrepublik sind. Nicht zuletzt bedeutet dies auch ein gewaltiges Potenzial zur Bindung von Kohlendioxid (CO₂). Nach vorsichtigen Schätzungen sind in deutschen

Wäldern knapp zehn Milliarden Tonnen CO₂ gebunden. Und so lange der Wald bewirtschaftet wird und Bäume nachwachsen, wird dort auch weiterhin Kohlenstoff gebunden.

Wer also annimmt, das Heizen mit Holz würde dem deutschen Wald oder dem Klima Schaden zufügen, so der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V., der irrt. Vielmehr ist das Gegenteil der Fall. Jedes Kilogramm Brennholz, das verbrannt wird, verhindert dauerhaft, dass zusätzliches Kohlendioxid freigesetzt wird -

und zwar in jedem Winter aufs Neue.

Das bei der Verbrennung von Holz freigesetzte Kohlendioxid ist Teil eines natürlichen Kreislaufs, der auch dann stattfindet, wenn ein Baum im Wald verrotet. Somit dienen Kaminöfen, Kachelöfen, Pellet-Feuerungen und Heizkamine nicht nur der notwendigen Durchforstung der deutschen Wälder. Sie tragen auch langfristig zu einer ausgeglichenen Klimabilanz bei. Weitere Informationen auch im Internet auf www.hki-online.de.

• Kanalreinigung

- Entsorgung v. Fett- u. Ölabscheideinhalten
- Dichtheitsprüfungen, Wartungen
- Sondermülltransporte
- Industriereinigung
- Kanal TV
- Entsorgung u. Wartung von Kleinkläranlagen
- Brunnenreinigung

24-Std. Notfallservice

OTTO-HAHN-STR. 20 · 92421 SCHWANDORF
Tel.: 094 31 / 606 62 · Fax: 094 31 / 6 18 05
www.hammerer-umwelttechnik.de · info@hammerer-umwelttechnik.de

HAMMERER
Entsorgung GmbH

Abwrackprämie

Verschrottungsprämie
Stillegungsprämie · Umweltprämie

- Wir übernehmen Ihr Altkauto bzw. holen es ab.
- Unser Betrieb ist berechtigt, den amtlich vorgeschriebenen Entsorgungsnachweis auszustellen.
- Wir erledigen auf Wunsch alle behördlichen Formalitäten.
- Unsere Anlage ist genehmigt nach Bundesimmissionsschutzgesetz (§4 BimSchG).
- Wir sind zertifiziert nach Altkautoverordnung.
- Entsorgungsfachbetrieb

Autorecycling Wittmann GmbH
Autodemontage & Recyclingcenter
Industriegebiet Schafhof 1
Untere Zell 4 · 92263 Ebermannsdorf
Tel. 0 94 38 / 94 20 30 oder 0 96 75 / 7 30

Recyclingbaustoff Zellulose

Dämmung für morgen aus der Zeitung von gestern

djd. Der jährliche Heizkostenschock bringt Hausbesitzer landauf, landab zum Nachdenken, wie sie der Preisspirale der Brennstoffe entkommen können. Die größten Sparpotenziale sitzen nach Ansicht der Deutschen Energie-Agentur (dena) in der Gebäudedämmung.

Wer neben sehr guten Dämmwerten auch eine gute ökologische Gesamtbilanz sucht, landet über kurz oder lang bei einer Isolierschicht aus Zellulose. Ausschließlich alte Tageszeitungen verarbeitet etwa Isocell

zu einem Material, von dessen Eigenschaften Bauherren in Skandinavien und den USA schon seit den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts überzeugt sind. Der Rohstoff- und Energieaufwand für den Recyclingbaustoff, der aus grob aufgefaserter, mit Borsalzen behandeltem und in einer Mühle gemahlenem Zeitungspapier besteht, liegt deutlich unter dem anderer Dämmstoffe (weitere Informationen: www.isocell.at). Dabei hat das Material eine extrem niedrige

Wärmeleitfähigkeit, ist verrottungsicher, raumluftneutral und brandbeständig. Auf der Baustelle wird Isocell direkt vom Lkw herunter entweder in Hohlräume eingeblasen, auf Geschossdecken lose geschüttet oder mit Wasser befeuchtet als Schicht auf Wände gesprayed.

Auf der Baustelle muss nichts gelagert werden und es fällt keinerlei Verschnitt an. Vor allem aber hinterlässt die setzungssichere Dämmung weder Spalten noch Ritzen und verhindert so zuverlässig Wärmebrücken.



Zellulosedämmung aus Recyclingzeitungspapier hat gute Wärmedurchgangswerte und schafft ein Wohlfühlklima in den eigenen vier Wänden. Foto: djd/Isocell

TD THYSSEN DÜCK ROHSTOFFHANDEL GMBH & CO. KG
Niederlassung Teublitz
Ziegelholz 20, 93158 Teublitz

Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52 KrW-/AbfG
Telefon 094 71 / 30 45-0 · Telefax 094 71 / 30 45-50
mail: info.haidhof@td-recycling.de

Demontagen – Abbrüche
Hallenräumungen – Schrott – Metalle

Sprechen Sie mit uns – wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

ALKU GmbH
Kabel und Metalle Entsorgungsfachbetrieb

Hans-Böckler-Str. 6
93142 Maxhütte-Haidhof
Tel. 094 71 / 601 94-0
info@alku-gmbh.de
www.alku-gmbh.de

Anlieferung

Mo. - Fr.	7.00 - 16.00
Sa.	7.00 - 12.00
Pause	12.00 - 13.00

Verwertung von Computer- und Elektronikschrott